

**Міністерство освіти і науки України
Прикарпатський національний університет
імені Василя Стефаника
Інститут туризму**

Олександр ПОЗДНЯКОВ

REISELAND DEUTSCHLAND

**Збірник текстів для читання
для студентів денної форми навчання
напряму підготовки «Туризм»**

Івано-Франківськ

2014

УДК 811.112.2(430)

ББК 81.2 Нім.

П 47

Поздняков О.В. Reiseland Deutschland. Збірник текстів для читання для студентів денної форми навчання напряму підготовки «Туризм». – Івано-Франківськ, 2014. – 48 с.

У збірнику подано тексти для читання, в яких описано традиційні відпочинкові регіони Німеччини, їх рекреаційний потенціал, природне багатство.

Для використання на заняттях з німецької мови за професійним спрямуванням, самостійної роботи студентів та виконання ними індивідуальних завдань із зазначеної навчальної дисципліни.

Автор-укладач:

Поздняков О.В., к.філол.н., доцент кафедри іноземних мов і країнознавства Інституту туризму Прикарпатського національного університету імені Василя Стефаника

Рецензенти:

Ткачівський В.В., к.філол.н., доцент, завідувач кафедри іноземних мов Прикарпатського національного університету імені Василя Стефаника

Ткачівська М.Р., к.філол.н., доцент, завідувач кафедри іноземних мов і перекладу Інституту історії, політології та міжнародних відносин Прикарпатського національного університету імені Василя Стефаника

© Поздняков О.В., 2014

Рекомендовано до друку Вченою радою Інституту туризму Прикарпатського національного університету імені Василя Стефаника

(протокол № 8 від 25 квітня 2014 року)

INHALT

Vorwort.....	5
Allgäu-Bayerisch Schwaben	6
Bayerischer Wald	7
Berchtesgadener Land	8
Bergisches Land	10
Bodensee.....	11
Chiemsee.....	12
Cuxhavener Küste	14
Erzgebirge.....	15
Franken.....	17
Harz.....	18
Lüneburger Heide	19
Main-Taunus.....	21
Mecklenburgische Seenplatte	22
Mosel und Saar.....	23
Münsterland.....	25
Neckarland-Schwaben	26
Niederrhein.....	28
Nordfriesische Inseln	29
Nordsee.....	30
Oberbayern.....	32
Osnabrücker Land	33
Ostfriesische Inseln	34
Ostsee.....	36
Pfalz.....	37
Rhön.....	39
Ruhrgebiet	40
Schwarzwald	41
Spreewald	42

Thüringer Wald	44
Zugspitzregion	45
Literaturverzeichnis.....	47

VORWORT

Die Beherrschung von Fremdsprachen auf einem hohen Niveau gehört zu den wichtigen Komponenten bei der Herausbildung hochqualifizierter Arbeitskräfte auf dem Gebiet vom Tourismus.

Das vorliegende Lehrwerk enthält Informationen über die meistbesuchten Regionen in der Bundesrepublik Deutschland, die vom Standpunkt ihrer touristischen Attraktivität beschrieben werden. Die BRD präsentiert sich also als ein sehenswertes Reise- und Erholungsziel mit zahlreichen wunderbaren Landschaften, smaragdgrünen Wäldern und Wiesen, kristallklaren Seen und Flüssen, schneereichen Bergen, weltbekannten kulturellen und historischen Denkmälern.

Das Lehrwerk besteht aus 30 Texten. Jeder Text wird einer bestimmten Reiseregion in Deutschland gewidmet. Zu jedem Text gibt es Übungen – Fragen beantworten und Sätze ergänzen. Die Übungen dienen zur Festigung und Aktivierung des in den Texten vorhandenen Wortschatzes. Die Besonderheit der Textsammlung besteht in der Authentizität des Lehrstoffes, der zugleich an der Fachlexik auf dem Gebiet „Tourismus“ reich ist.

Wir hoffen, dass die vorliegende Textsammlung Ihre Kenntnisse über die Anziehungskraft deutscher Regionen erweitert und Ihnen beim Lernen Deutsch als Fremdsprache hilft.

Allgäu-Bayerisch Schwaben

Die Urlaubsregion Allgäu-Bayerisch Schwaben ist eine der schönsten in Deutschland. Faszinierend ist der Abwechslungsreichtum des Allgäus: der Rhythmus von satten Alpenwiesen, sanftem Hügelland und steilen Berggipfeln, von grünen Wäldern, romantischen Tälern und kristallklaren Seen.

Zwischen der Iller im Westen, dem Lech im Osten, dem Allgäuer Alpenkamm im Süden und dem vor fünfzehn Millionen Jahren durch einen Meteoriteneinschlag entstandenen Ries-Kessel liegt diese einzigartige Landschaft. Der Tourismus hat hier eine mehr als hundertjährige Tradition und fast unerschöpflich ist die Angebots-Palette für einen erholsamen und erfolgreichen Aufenthalt.

Ein Netz gut markierter Spazier- und Wanderwege führt zu Burgen, Schlössern, Kirchen und Klöstern und bietet für jeden Geschmack genügend Auswahl. Bergwanderer schätzen - vor allem im Spätsommer - Hüttenwanderungen auf den gut ausgebauten Höhenwegen. Bergbahnen und Sessellifte nehmen viel von der Mühe des Aufstiegs ab. Auch für die Wassersportler ist ausreichend gesorgt.

Eine Faszination der besonderen Art üben auch die Königsschlösser Neuschwanstein und Hohenschwangau bei Füssen sowie die Ottobeurener Basilika auf den Besucher aus. Seit 1945 ist die Basilika des Barockbaumeisters Johann Michael Fischer Schauplatz der Ottobeurener Konzerte. Für den gesundheitsbewussten Besucher gibt es eine ganze Reihe von Angeboten, wie die Gesundheit erhalten bzw. wiederhergestellt werden kann. Aufgrund der reichhaltigen Angebotspalette und der Gastfreundschaft dieser Region verbringen viele ihren Urlaub hier nicht nur einmal.

Wortschatz zum Text

der Abwechslungsreichtum – різноманітність

der Meteoriteneinschlag – падіння метеориту

die Hütte – хатинка

die Bergbahn – підвісна канатна дорога

der Schauplatz – місце проведення

die Palette – діапазон

Fragen zum Text

1. Worin besteht die Faszination des Allgäus?
2. Wo liegt diese Landschaft?
3. Was bietet ein Netz von Spazier- und Wanderwegen?
4. Wo finden die Ottobeurener Konzerte statt?
5. Was macht die Region zu einem Urlaubsziel?

Ergänzen Sie die Sätze

1. Fast unerschöpflich ist ...
2. Bergwanderer schätzen ... auf ...
3. Eine Faszination der besonderen Art üben ...

Bayerischer Wald

In der Waldlandschaft zwischen Donau, Böhmerwald und österreichischer Landesgrenze liegt der Nationalpark Bayerischer Wald - der erste deutsche Nationalpark. Der Bayerische Wald steigt nördlich der Donau zwischen Regensburg und Passau auf und folgt dem Fluss von Nordwesten nach Südosten. Er wird auch „Wald der Wälder“ genannt.

Der Vordere Wald kommt in nur wenigen Erhebungen über die Tausendmetergrenze. Der Hintere Wald steigt mit einigen Gipfeln bis 1400 Meter auf. Die Besiedelung dieses Gebietes begann erst im Mittelalter. Die Leute lebten vom Holz, dem Bergbau und der Glaserzeugung. Perlen, Fensterscheiben und Trinkgläser aus dieser Region waren in den europäischen Fürstenhöfen gefragt.

Kelten und Römer siedelten hier. Davon zeugen viele Funde. Bedeutende Handelswege wie zum Beispiel die „Goldene Straße“ oder der alte Ludwig-Donau-Main-Kanal und die Donau brachten der Region Handelsbeziehungen und damit Wohlstand. In den Städten und in vielen Schlössern und Klöstern kann man diese Epoche empfinden.

Die Region zählt zu den schneesichersten in Deutschland. Im kurzen Frühling erwacht die Natur, es gibt viele botanische Raritäten. Im Sommer bieten die unendlichen Wälder kühlen Schatten und zahlreiche Gewässer laden zum Baden ein.

Im Herbst, wenn der Wald sich bunt färbt, kann man dieses Waldgebirge richtig genießen.

Der Bayerische Wald ist ein wahrer Gesundbrunnen. Hier erwartet Erholung für jeden Geschmack und jeden Geldbeutel.

Wortschatz zum Text

der Böhmerwald – Богемський ліс (гірський хребет вздовж кордону Чехії, Німеччини та Австрії)

die Besiedelung – заселення

der Fürstenhof – князівський двір

die Handelsbeziehungen – торговельні відносини

schneesicher – всю зиму покритий снігом

das Gewässer – водойма

Fragen zum Text

1. Wo liegt der Bayerische Wald?
2. Wovon lebten die Leute in diesem Gebiet?
3. Welche Stämme siedelten hier?
4. Wie ist die Natur der Region im Sommer?
5. Welche Erholungsmöglichkeiten bietet der Bayerische Wald?

Ergänzen Sie die Sätze

1. Der Bayerische Wald wird ... genannt.
2. Die Besiedelung dieses Gebietes begann ...
3. Im Frühling erwacht ..., es gibt ...

Berchtesgadener Land

Das Berchtesgadener Land liegt wunderschön im südöstlichsten Winkel Bayerns – im Norden die Voralpenlandschaft mit dem idyllisch gelegenen Abtsdorfer See, im Süden begrenzt durch eindrucksvolle Berggipfel. Die Region umfasst die bekannten Orte Berchtesgaden, Schönau am Königssee und Bad Reichenhall ebenso wie noch fast unentdeckte Dörfer und Städte wie Anger, Marktschellenberg oder Laufen.

Das Gebiet südlich von Berchtesgaden nimmt Deutschlands einziger Hochgebirgs-Nationalpark mit dem nördlichsten Gletscher der Alpen ein. Seltene Pflanzen, Murmeltier, Gämse und Steinbock haben hier ihr Refugium. Wahrzeichen der Region ist der Watzmann, der zweithöchste Berg Deutschlands (2713 Meter). Um den Schicksalsberg ranken sich nicht umsonst zahlreiche Sagen und Legenden.

Die Perle des Nationalparks ist der Königsee – sein Name ist weltberühmt. Das kristallklare Wasser in Trinkwasserqualität liegt da wie ein norwegischer Fjord, eingerahmt von steilen Bergwänden. Auf der Halbinsel St. Bartholomä steht die gleichnamige Wallfahrtskirche, ein unverzichtbares Motiv für jede Fotokamera.

In Berchtesgaden erlebt man im immer noch aktiven, historischen Salzbergwerk anschaulich und spannend die Gewinnung der Sole. Wie aus dieser ehemals Salz gewonnen wurde, vermittelt die Alte Saline in Bad Reichenhall. Besonders emotional wirkt die Welt unter Tage bei einem Klangschaalenabend im Salzheilstollen Berchtesgaden, der einzigartig in Westeuropa ist.

Wer ins Berchtesgadener Land reist, sollte Lust an Bewegung in frischer, reiner Luft haben. Während im Norden wunderbare Radwanderwege warten, ist der Süden für Wanderungen und Touren in den Bergen bekannt.

Wortschatz zum Text

der Winkel – куточок

der Gletscher – льодовик

das Murmeltier – бабак

die Gams – сарна

das Refugium – прихисток

der Fjord – фіорд

Fragen zum Text

1. Welche Orte umfasst das Berchtesgadener Land?
2. Was ist für Pflanzen- bzw. Tierwelt der Region charakteristisch?
3. Wodurch ist die Halbinsel St. Bartholomä gekennzeichnet?
4. Warum hält man das Berchtesgadener Land für einzigartig in Europa?
5. Was wartet auf Besucher im Norden der Region?

Ergänzen Sie die Sätze

1. Das Berchtesgadener Land liegt ...
2. Der Watzmann ist ...
3. In Berchtesgaden erlebt man ...

Bergisches Land

Das Bergische Land liegt zwischen Rhein, Ruhr und Sieg. Diese Region ist ein Teil des Schiefergebirges mit Buchen-, Eichen- und Fichtenwäldern, grünen Weiden und bunten Wiesen.

Die Ortschaften bestechen durch ihre architektonische Schönheit. Eine Augenweide sind die Schiefer- und Fachwerkhäuser mit ihren weißen Fensterrahmen und Haustüren, gekrönt von Dachreitern, mit elegant geschwungenen Frontgiebeln. Sie verleihen den Städten und Dörfern einen Hauch von Sonntag. Die bunten Kirchen, historischen Mühlen, Burgen und Schlösser vollenden das Landschaftsbild.

Das Neandertal um Mettmann gehört zu den bekanntesten Orten in der Welt. Hier wurde in einer Höhle das Skelett eines Menschen gefunden, das als Überreste eines prähistorischen Menschen identifiziert wurde.

Die über hundert Jahre alte Müngstener Brücke ist bis heute Deutschlands höchste Eisenbahnbrücke. Sehenswert ist die Sammlung von Apparaturen zur Erzeugung und Anwendung der Röntgenstrahlen im Röntgenmuseum in Remscheid.

Die Höhlenforscher können die Tropfsteinhöhle in Wiehl besuchen. Die Temperatur beträgt hier konstant acht Grad Celsius. Kaskaden, Pfeiler, Säulen, Formschönheit und Farbvielfalt locken die Besucher.

Wer so aktiv das Bergische Land erkundet, soll sich ein bisschen erholen. Man kann einen Nachmittag in den Gaststätten und Cafés verbringen. Hier lernt man die typische „Bergische Kaffeetafel“ kennen. Das Bergische Land und seine gastfreundlichen Menschen erwarten zum Besuch.

Wortschatz zum Text

das Schiefergebirge – Сланцеві гори

die Augenweide – видовище

vollenden – довершувати

die Tropfsteinhöhle – сталактитова печера

die Kaskade – ступінчатий водоспад

die Tafel – застілля

Fragen zum Text

1. Wo liegt das Bergische Land?
2. Wodurch bestechen die Landschaften der Region?
3. Wodurch ist das Neandertal bekannt?
4. Wo befindet sich und was bietet das Röntgenmuseum?
5. Wie ist die traditionelle Nachmittagsbeschäftigung?

Ergänzen Sie die Sätze

1. Die Landschaft der Region vollenden ...
2. Die Müngstener Brücke ..
3. ... locken die Besucher der Tropfsteinhöhle.

Bodensee

Der Bodensee, nach der karolingischen Pfalz Bodman benannt, liegt mit seiner Fläche von 538 Quadratkilometer wie in einer Mulde eingebettet zwischen Alpen und Jura. Drei Länder sind Anrainer: Deutschland, Österreich und die Schweiz. Der See wird von insgesamt 236 Flüssen und Bächen gespeist. Hauptwasserlieferant jedoch ist der Rhein, der am Ostende des Seebeckens sein Delta immer weiter in den See vorbaut. Das milde Klima ermöglicht eine üppige südländische Vegetation und begünstigt in der gesamten Region den Obst- und Weinbau.

Die Ufer des Bodensees sind dicht besiedelt. Ringsum gibt es viele pittoreske und geschichtsträchtige Orte, in denen noch viel mittelalterliche Bausubstanz zu sehen ist. Die meisten sind durch den Schiffsverkehr miteinander verbunden. Vor dem Panorama der Alpenkette strahlt der Bodensee mit seinen zahllosen weißen und bunten Segeln im Sommer eine südländische Atmosphäre aus.

Oberschwaben liegt zwischen Donau und Bodensee. Diese Landschaft zeichnet sich aus durch sanfte, oft langgezogene bewaldete Hügelketten, die sich abwechseln mit

weiten, meist landwirtschaftlich genutzten Ebenen. Nirgendwo sonst ballen sich barocke Kunstwerke so dicht wie hier. Das glanzvollste Werk findet man im Kloster Weingarten mit dem größten barocken Kirchenbau nördlich der Alpen.

Farben, Formen und Düfte in den vielen schönen Gärten am westlichen Teil des Bodensees, der Kulturlandschaft Region Untersee verzaubern den Besucher. Erholung und Aktiv-Sein - am liebevoll genannten „Schwäbischen Meer“ gibt es für jeden etwas.

Wortschatz zum Text

die Mulde – заглиблення

der Anrainer – сусід

das Seebecken – морський басейн

pittoresk – мальовничий

der Schiffsverkehr – судноплавне сполучення

der Kirchenbau – церковна будівля

Fragen zum Text

1. Wovon wird der Bodensee gespeist?
2. Wie ist die Atmosphäre am Bodensee?
3. Wo liegt Oberschwaben?
4. Wodurch ist diese Landschaft gekennzeichnet?
5. Was bezaubert die Besucher im Westen des Bodensees?

Ergänzen Sie die Sätze

1. Das milde Klima ermöglicht ...
2. Um die Ufer des Bodensees gibt es ...
3. Im Kloster Weingarten findet man ...

Chiemsee

Bayerns größter See – der Chiemsee, auch das „Bayerische Meer“ genannt, ist als Überrest eines einstigen Gletschers anzusehen. Er ist 18 Kilometer lang, 14 Kilometer breit und 85 Quadratkilometer groß.

Im Süden wird der See von den markanten Profilen der Kampenwand, Hochgern und Hochfelln begrenzt. Idyllisch schmiegen sich Herren-, Frauen- und Krautinsel in das stille Wasser. Fast zu perfekt wirkt die Komposition aus Farben und Licht, die schon Maler und Dichter, Könige und Heilige verzauberte. Die Benediktinerinnen erlagen den Reizen als erste und entschlossen sich schon im 9. Jahrhundert einfach hier zu bleiben.

Mit 2,4 Quadratkilometer ist Herrenchiemsee die größte Insel, sie wurde berühmt durch den Schlossbau des Märchenkönigs Ludwig II. von Bayern. Die Gartenanlage des Neuen Schlosses stimmt in ihren Grundzügen mit dem Vorbild des Parks von Versailles überein. Mit den wiederhergestellten Wasserspielen und den sieben Brunnen laden sie zum Verweilen ein.

Die dicht besiedelte Klosterinsel Frauenchiemsee: um 766 gründete Bayernherzog Tassilo III. ein Kanonissenstift, das im 9. Jahrhundert von der berühmten Äbtissin Irmingard, der Tochter König Ludwig des Deutschen, in eine Benediktinerabtei umgewandelt wurde. Im 11. Jahrhundert wurde mit dem Bau der hochromanischen Klosterkirche begonnen, ihr achteckiger Zwiebelturm beherrscht bis heute den Blick weithin über den See.

Wandern, Bergsteigen, Radtouren und Mountainbiken sowie alle Arten von Wassersport sind die Lieblingsbeschäftigungen der Gäste.

Wortschatz zum Text

der Überrest – залишок

markant – помітний

sich schmiegen – врізатись

die Gartenanlage – сад, сквер

das Wasserspiel – фонтан

das Stift – монастир

Fragen zum Text

1. Wie wird der Chiemsee genannt?
2. Wer lebt hier seit dem 9. Jahrhundert?
3. Wodurch ist Herrenchiemsee berühmt?

4. Wie ist die Geschichte der Frauenchiemsee?
5. Was gehört zu den in Lieblingsbeschäftigungen der Region?

Ergänzen Sie die Sätze

1. Im Süden wird der Chiemsee von ... begrenzt.
2. Die Gartenanlage des Neuen Schlosses lädt mit ... zum Verweilen ein.
3. Im 11. Jahrhundert wurde ... begonnen.

Cuxhavener Küste

In Deutschlands größtem Nordseeheilbad Cuxhaven an der südlichen Nordseeküste im Mündungsbereich von Elbe und Weser haben Hafen und Schiffe Tradition. Die Küstenregion mit den größten zusammenhängenden Wattflächen ist Teil des Nationalparks „Niedersächsisches Wattenmeer“. Sie stellt einen einzigartigen Lebensraum dar. Neben dem Hochgebirge zählt die Region zu den letzten Naturlandschaften Europas. Wattenmeer und Moor, Wald und Heide gehören hier zum vielfältigen Landschaftsbild.

Die grüne Seite Cuxhavens kann man mit dem Fahrrad, zu Fuß oder auf dem Rücken eines Pferdes erkunden. Da ist der Wernerwald, der mit seinen Kiefern und Laubbäumen bis an die Nordsee reicht und mittendrin das stille Finkenmoor mit den Seerosen. Die zahlreichen Heidelandschaften sind nicht nur in der Blütezeit sehenswert. Zwischen bunten Raps- und Kornfeldern liegen schnuckelige Dörfer mit alten Höfen und historischen Kirchen.

Auch Reiterfreunde und Tennisfans kommen hier auf ihre Kosten. Ebenso finden Wasserfreunde und Wassersportler eine breite Angebotspalette vor. Mit dem „Stadion am Meer“ besitzt Cuxhaven eine in Deutschland einmalige Infrastruktur für Beachturniere. Mit dem Wattwagen fährt man bequem durch das Watt zur Insel Neuwerk oder geht zu Fuß über den Meeresboden bei einer Wattführung.

Auch als Kurstadt hat Cuxhaven einen Namen. Der Seewind bringt allergenstoff- und staubfreie, mit Mineralsalzen durchsetzte Luft an die Küste. Der Aufenthalt am Strand oder im Watt ist deshalb mit einem großen Inhalatorium gleichzusetzen. In der Sportstadt des Nordens ist auch sonst immer was los.

Wortschatz zum Text

das Heilbad – бальнеологічний курорт

das Hochgebirge – високогір'я

die Seerose – латаття

schnuckelig – миловидний

das Watt – берегова смуга (Північного моря), яка затоплюється під час приплива

das Inhalatorium – інгаляторій

Fragen zum Text

1. Zu welchem Nationalpark gehört die Cuxhavener Küste?
2. Wie kann man die grüne Seite Cuxhavens erkunden?
3. Welche Orte und Landschaften liegen in der Region?
4. Welche Erholungsmöglichkeiten gibt es hier?
5. Warum gilt Cuxhaven als eine berühmte Kurstadt?

Ergänzen Sie die Sätze

1. Zum vielfältigen Landschaftsbild der Cuxhavener Küste gehören ...
2. Der Wernerwald reicht bis ...
3. Man fährt durch ... oder geht über ...

Erzgebirge

Erzgebirge ist eine Region voller Überraschungen und Erlebnisse zu jeder Jahreszeit. Es ist eine der bedeutsamsten Feriengebiete Sachsens. Dieses attraktive, waldreiche Mittelgebirge an der Grenze zur Tschechischen Republik entstand vor etwa 300 Millionen Jahren. Ungewöhnlich ist der Reichtum an Bodenschätzen. Silber, Zinn, Kobalt, Blei und andere Metalle haben Sachsen zu einem der reichsten Länder Deutschlands gemacht.

In dieser Region mit Tälern, Hochebenen, Seen und Hochmooren gibt es eine Vielzahl kunsthistorischer Sehenswürdigkeiten. Dieser Reichtum an Bodenschätzen, Bergbaugeschichte, Volkskunst und Brauchtum zeugt heute noch von der Blütezeit des Erzbergbaus.

Erlebbar nicht nur zur Weihnachtszeit sind für Gäste die einzigartige Holzschnitzkunst und die Spielzeugherstellung. Typische, auf der Welt einmalige Handwerkstechniken haben im Erzgebirge ihren Ursprung.

Die Museumslandschaft mit mehr als 100 Einrichtungen unterschiedlichster Thematik ist ein Spiegelbild der Entwicklungsgeschichte. Jeder kennt die geschnitzten Figuren mit dem besonderen Charme wie die Nussknacker, Räuchermännchen, Lichterengel, Pyramiden, die hier gefertigt werden.

Das Erzgebirge präsentiert ein wahres Wintermärchen mit Eiskristallen und Minusgraden. Eine romantische Winterlandschaft ist ein Paradies für Wintersportler. Und in der Vorweihnachtszeit erstrahlt das gesamte Erzgebirge in einem einzigartigen Lichterglanz.

Wortschatz zum Text

das Feriengebiet – відпочинковий регіон

die Hochebene – плоскогір'я

der Bergbau – гірнича справа

die Holzschnitzkunst – мистецтво різьби по дереву

das Handwerk – ремесло

das Spiegelbild – віддзеркалення

Fragen zum Text

1. Wo und wann entstand das Erzgebirge?
2. Was zeugt von der Blütezeit des Erzbergbaus?
3. Welche Handwerke sind hier von Bedeutung?
4. Welche geschnittenen Figuren werden im Erzgebirge gefertigt?
5. Wie präsentiert sich die Natur im Winter?

Ergänzen Sie die Sätze

1. ... haben Sachsen zu einem der reichsten Länder Deutschlands gemacht.
2. Im Erzgebirge haben ... ihren Ursprung.
3. Ein Paradies für Wintersportler ist ...

Franken

Die immergrüne Mittelgebirgslandschaft im Norden Bayerns setzt sich aus 15 Regionen auf rund 30.000 Quadratkilometer zusammen. Sie gilt bei vielen Gästen als „verkleinertes Abbild“ von Deutschland. Mehr als die Hälfte Frankens ist in insgesamt neun Naturparks eingebunden. Aber nicht nur die Natur hat Franken verwöhnt, sondern auch die Städte mit ihrer großen Geschichte. Die weit über die Grenzen hinaus bekannten Weihnachtsmärkte locken alljährlich tausende Besucher an.

Ein uraltes Gebirge im Nordosten Frankens ist das Fichtelgebirge. Diese Region ist Wasserscheide zwischen Nordsee und Schwarzem Meer. In der geheimnisumwitterten Atmosphäre gediehen Sagen über Moor- und Waldgeister, geheime Schatzhöhlen und versteckte Goldlagerstätten. Dieses Gebiet besaß Bedeutung als Zentrum des Gold-, Silber- und Zinnbergbaus.

In zahlreichen Kirchen dieser Region hat Tilman Riemenschneider seine Werke hinterlassen. Der Naturpark Hassberge erscheint im grünen Wechselspiel von Wald und offener Landschaft, von Wiesentälern und bis zu 500 Meter aufsteigenden Höhen, über deren Kämme sich uralte Jägerpfade, Kurier-, Handels- und Heerwege ziehen. Römer, Germanen und Kelten haben mit Fliehburgen und Wallanlagen hier ihre Spuren hinterlassen.

Freizeit-Geologen können in den Plattenkalksteinbrüchen des Jura auf Fossiliensuche gehen. Den wertvollsten Schatz hat man hier mit dem Urvogel Archaeopteryx ausgegraben, der vor etwa 150 Millionen Jahren lebte.

Wortschatz zum Text

das Abbild – копія

das Fichtelgebirge – Фіхтель (гори в Німеччині)

geheimnisumwittert – оповитий таємницями

das Zinn – олово

die Höhe – вершина

der Kalkstein – вапняк

Fragen zum Text

1. Wo liegt Franken?
2. Wie heißt das Gebirge im Norden Frankens?
3. Wessen Werke sind in der Region vorhanden?
4. Welche Stämme haben hier ihre Spuren hinterlassen?
5. Welcher Urvogel wurde in Franken ausgegraben?

Ergänzen Sie die Sätze

1. Franken gilt bei vielen Gästen als ...
2. In der geheimnisumwitterten Atmosphäre gediehen ...
3. Der Naturpark Hassberge erscheint in ...

Harz

Der Harz erhebt sich über der Norddeutschen Tiefebene und verbindet die Länder Sachsen-Anhalt, Niedersachsen und Thüringen. Er ist nicht nur ein sehr altes Gebirge, sondern auch das höchste Mittelgebirge nördlich des Mains. In einer großartigen Gebirgslandschaft vereint der Harz Hochflächen von über 600 Metern Höhe, zentrales Bergland mit Felsen, Bergseen, Wasserfälle, Hochmoore, tiefe Täler mit Bergflüssen.

Besonders bekannt ist das Okertal wegen seiner interessanten Formationen. Der Romkerhaller Wasserfall ist im Okertal ein beliebtes Fotomotiv.

Man spricht vom Harz als einem „klassischen Land der Geologie“, aber auch von einem „Silberland“. Von dem ehemaligen Reichtum der Region zeugen heute noch die prachtvollen, farbenfrohen Fachwerkhäuser in den Städten.

Im Harz kann man viele Schlösser, Burgen, Kaiserpfalzen und sakrale Bauten finden und es warten Schmuckstücke der romanischen Baukunst. Hier kann man wahrlich viel erleben. Zum Beispiel auf Touren in die Nationalparke.

Der Harz ist ein Gebiet mit vielen Sagen und Legenden. Auf dem höchsten Berg, dem Brocken, ist die Hexe zu Hause. Jedes Jahr zur Walpurgisnacht treffen sich hier die Hexen mit ihrem Meister - dem Teufel. Dann wird überall gefeiert. In der Barbarossahöhle ruht der Legende nach Kaiser Friedrich Barbarossa.

Auf die Wellnessfreunde warten zahlreiche Heilbäder und Kurorte. Auch Goethe, Luther und Heine schätzten damals schon die Vielseitigkeit des Harzes. Als Fremder kommen und als Freund wieder gehen lautet hier das Motto.

Wortschatz zum Text

die Hochfläche – плато

das Moor – болото

die Pfalz – палац

das Schmuckstück – прикраса

die Walpurgisnacht – Вальпургієва ніч (язичницьке свято)

die Wellness – хороше самопочуття

Fragen zum Text

1. Welche Länder verbindet der Harz?
2. Was ist für die Landschaft der Region charakteristisch?
3. Was zeugt von dem ehemaligen Reichtum der Region?
4. Welche Feier findet auf dem Brocken statt?
5. Wie lautet das Motto der Region?

Ergänzen Sie die Sätze

1. Das Okertal ist bekannt wegen ...
2. Im Harz kann man ... finden.
3. Die Vielseitigkeit des Harzes schätzten ...

Lüneburger Heide

Die Lüneburger Heide ist eine reiche Natur- und Kulturlandschaft. Sie erstreckt sich zwischen Elbe, Aller und Weser, zwischen den Großstädten Bremen, Braunschweig, Hamburg und Hannover. Es ist eine Landschaft mit Tälern, Moränen, Heide-, Moor- und Waldgebieten.

Unter Naturschutz stehende Heideflächen liegen im Naturschutzgebiet Lüneburger Heide, Naturpark Südheide, Naturpark Elbe-Darwehn. Der Höhepunkt ist die Heideblüte in den Monaten August und September, wenn die Heide das Land in einen rosa-violetten Blütenteppich verwandelt.

Die Lüneburger Heide ist auch durch Dörfer mit typischen Höfen, Wasser- und Windmühlen, Städtchen mit prachtvollen Rathäusern bekannt. Die Lieder und Trachten gehören auch dazu.

Ein dichtes Netz an Reiterhöfen und Wanderreitstationen überzieht die gesamte Region. Zahlreiche Reitplätze und Reitschulen machen die Lüneburger Heide zum Mekka für Reitsportbegeisterte. Hier gibt es so viel Abwechslung an Attraktionen sowie Fahrgeschäfte.

Neben urwüchsiger Natur mit seltenen Pflanzen und Gräsern begegnet man in der Lüneburger Heide immer wieder Zeugnissen einer reichen Geschichte. Da erinnern Hünen- und Hügelgräber aus der Steinzeit an die frühere Besiedlung dieser Region. Die historischen Städte haben ihren eigenen Charakter bewahrt.

In Burgen, Schlössern, Herrensitzen, Kirchen und Klöstern kann man die Dokumente aller kulturhistorischen Epochen bewundern. In den Klosteranlagen werden die Werke sakraler und profaner Kunst aufbewahrt.

Wortschatz zum Text

die Heide – луг

die Moräne – морена (скупчення несортованого уламкового матеріалу, що переноситься і відкладається льодовиками)

das Naturschutzgebiet – заповідник

prachtvoll – розкішний

das Hügelgrab – курган

profan – світський

Fragen zum Text

1. Wo erstreckt sich die Lüneburger Heide?
2. Was passiert zur Zeit der Heideblüte?
3. Wodurch ist Lüneburger Heide bekannt?
4. Was erinnert an die frühere Besiedlung der Region?
5. Was wird in den Klosteranlagen aufbewahrt?

Ergänzen Sie die Sätze

1. Unter Naturschutz stehende Heideflächen liegen in ...

2. Zum Mekka für Reitsportbegeisterte machen die Lüneburger Heide ...
3. In Burgen, Kirchen und Klöstern kann man ...

Main-Taunus

Der Taunus erstreckt sich über 75 Kilometer von der Wetterau bis zum Rhein. Seine Landschaft ist abwechslungsreich und eindrucksvoll. Hier dominieren weite Wälder mit Wiesen und Tälern.

Main und Taunus - Land der Berge, Burgen, Schlösser und Bäder. Ein üppig-grünes Kleinod. Man bewundert hier das walddreiche Land mit Dörfern, einsamen Mühlen, felsigen Bergen und stillen Gewässern, und ein überwältigender Blick vom Brunhildisfelsen. Der Sage nach wurde der „Große Feldberg“ von Walküren und germanischen Göttern als Lagerstatt benutzt.

Wer noch mehr aus der Vergangenheit erfahren will, wird von den zahlreichen Museen der Region verzaubert. Da ist zum Beispiel das Freilichtmuseum „Hessenpark“. Die Saalburg ist das einzige wieder aufgebaute Kastell des römischen Imperiums. Aus unergründlichen Tiefen sprudelt hier heilsames Mineralwasser. Schon die alten Römer schätzten die Heilkraft der Quellen und das günstige Klima des Taunus.

Die Vogelburg im Naturpark Hochtaunus ist ein Vogelpark der ganz besonderen Art. Schon seit Jahrzehnten wird sich hier der Pflege und Zucht von Papageien gewidmet. Der Main, der bei Mainz in den Rhein mündet, ist mit dem Taunus zusammen auch Namensgeber dieser Region. Er ist ein wichtiger Nebenfluss des Rheins. Das Mainufer bietet den Bewohnern der Städte Erholung und Freizeitspaß mit Cocktailbars und Gartenrestaurants. Spaziergänger, Inline-Skater, Radler und Picknick-Freunde fast aller Nationalitäten trifft man hier. Das Museumsufer in Frankfurt zu beiden Seiten des Mains ist eine einzige Kulturmeile.

Wortschatz zum Text

abwechslungsreich – різноманітний

die Walküre – Валькірія (жіноче божество у скандинавській міфології)

die Lagerstatt – ложе

das Freilichtmuseum – музей під відкритим небом

das Kastell – замок, укріплення

der Nebenfluss – притока

Fragen zum Text

1. Welche Landschaften dominieren im Taunus?
2. Was ist in der Region zu bewundern?
3. Wodurch ist die Saalburg bekannt?
4. Welche Vogelart wird im Hochtaunus gepflegt?
5. Welche Erholungsmöglichkeiten bietet das Mainufer?

Ergänzen Sie die Sätze

1. Der „Große Feldberg“ wurde ... als ... benutzt.
2. Die alten Römer schätzten ...
3. Als eine einzige Kulturmeile gilt ...

Mecklenburgische Seenplatte

Die Mecklenburgische Seenplatte ist das größte zusammenhängende Seengebiet Deutschlands. Die mehr als tausend großen und kleinen Seen sind durch Flüsse und Kanäle miteinander verbunden. Die Müritz, mit 117 Quadratkilometer ist der größte deutsche Binnensee und liegt im Zentrum dieses Wasserparadieses.

Neben allen Möglichkeiten des Wassersports in, am und auf dem Wasser, gibt es hier noch eine Besonderheit: in der Mecklenburgischen Seenplatte kann man bestimmte Yachten und Hausboote auch ohne Sportbootführerschein chartern. Wer auf seine eigene Muskelkraft vertraut, kann als Kanuwanderer den Reiz der Natur genießen. Überall lohnt es, die Reise auf dem ausgedehnten Wasserstraßennetz für einen Landgang zu unterbrechen. Und wo viel Wasser ist, ist auch viel Fisch.

Marktplätze und verwinkelte Altstadtgassen mit liebevollen Fachwerkhäusern, stolzen Rathäuser und großzügigen Hafenanlagen laden zum Bummeln ein. Urige Gasthäuser bieten Spezialitäten der heimischen Küche, Restaurants und Hafenkneipen vermitteln maritimes Flair. Zahlreiche Hafen-, See- und Fischerfeste garantieren viel Spaß.

Eine Erlebniswelt für sich ist der „Geopark Mecklenburgische Eiszeitlandschaft“. Mit seinen Feuchtgebieten, Mooren und weiten Wald- und Wasserflächen ist er Heimat zahlreicher Pflanzen- und Tierarten. Der Geopark befindet sich im Südosten des Landes und nimmt eine Fläche von 4.880 Quadratkilometer ein. Diese Geopark-Region erfuhr ihre wesentliche Prägung in den letzten 25.000 Jahren. Es ist egal wie lange man läuft, wie weit man radelt oder reitet, wie schnell man rudert oder wie ausdauernd man schwimmt, man ist immer mitten in der Natur.

Wortschatz zum Text

zusammenhängend – нерозривний

der Binnensee – озеро всередині материка

der Landgang – висадка на берег

urig – кумедний, чернацький

die Fläche – площа

radeln – їхати на велосипеді

Fragen zum Text

1. Wo liegt die Mecklenburgische Seenplatte?
2. Welche Möglichkeiten für Wassersport gibt es hier?
3. Was bieten die Gasthäuser der Region?
4. Welche Landschaften prägen das Territorium des Geoparks?
5. Wie groß ist der Geopark?

Ergänzen Sie die Sätze

1. Die Mecklenburgische Seenplatte ist ...
2. ... laden zum Bummeln ein.
3. In der Region garantieren ... viel Spaß.

Mosel und Saar

Das Moseltal zwischen Koblenz und Trier ist eine romantische Flusslandschaft, geprägt und weltbekannt durch den Weinbau. Idyllische Winzerorte und Weinlagen mit klingenden Namen, Weinstuben und Kulturgeschichtliches findet man hier auf

Schritt und Tritt. Die Mosel ist mit insgesamt 545 Kilometer der größte Nebenfluss des Rheins.

Hinter jeder Windung des Flusses erwartet den Besucher ein anderes Landschaftsbild mit eigener Identität. Die einzigartige Mäanderlandschaft der tief in den Fels eingegrabenen Mosel ist eine jahrtausende alte Kulturlandschaft und das älteste Weinanbaugebiet Deutschlands: hier hausten Germanen und ließen sich Kelten nieder, hinterließen Römer Bau- und Kunstdenkmäler. Letztere haben auch die Trinkkultur geprägt. Jeder noch so kleine Moselort richtet sein Wein- und Trachtenfest aus. Weinproben in Kelleratmosphäre sind ein fester Bestandteil an der Mosel.

Mosel-Saar-Ruwer - diese drei Flüsse geben der nördlichst gelegenen Weinanbauregion Deutschlands auch ihren Namen. Entlang der 243 Kilometer langen deutschen Mosel zwischen Perl an der französischen Grenze und Koblenz, an der Saar zwischen Serrig und Konz sowie der Ruwer zwischen Riveris und dem Trierer Stadtteil Ruwer bewirtschaften rund 5000 Weinbaubetriebe in 125 Winzerorten rund 70 Millionen Rebstöcke auf 9.300 Hektar Weinbergsfläche.

Namensgeber des Saarlandes ist die Saar, deren zunächst weites stilles Tal sich ab Merzig verengt. Bei Mettlach durchbricht der Fluss die Hochwaldbarriere und strebt in immer neuen Windungen auf die Mosel zu. Am eindrucksvollsten ist die sieben Kilometer lange Saarschleife bei Mettlach.

Wortschatz zum Text

der Weinbau – виноградарство

die Stube – цех

der Mäander – меандр (плавний вигин річища ріки)

das Trachtenfest – свято національного вбрання

der Rebstock – виноградна лоза

die Windung – вигин

Fragen zum Text

1. Was ist im Moseltal zu finden?
2. Welche Stämme hausten früher in der Region?

3. Welche Feste sind traditionell im Moselland?
4. Wo befinden sich die Weinbaubetriebe der Region?
5. Welcher Teil der Saar gilt als ausdrucksvollster?

Ergänzen Sie die Sätze

1. Das Moseltal ist durch ... weltbekannt.
2. Die Mäanderlandschaft ist ...
3. Namensgeber des Saarlandes ist ...

Münsterland

Im Dreieck zwischen dem Teutoburger Wald, dem Ruhrgebiet und den Niederlanden liegt das grüne Münsterland. Es ist eine Landschaft mit parkähnlichem Charakter, Moor, Heide und Weiden. Die „Münstersche Bucht“ ist ein Paradies für Radler und Wanderer und lockt mit einer Attraktion: die Wasserschlösser.

Das Münsterland ist ein dünn besiedeltes Bauernland. Von den einst zahlreichen Wildpferden sind rund 250 geblieben. Jedes Jahr im Mai werden sie zusammengetrieben und die einjährigen Hengste zum Verkauf aussortiert. Dieses Ereignis lockt Tausende von Zuschauern aus aller Welt.

Das Münsterland ist heute der Begriff für Pferdezucht und Pferdesport. Dort haben das olympische Komitee für Reiterei und die Deutsche Reitervereinigung ihren Sitz. Eine gemütliche Fahrt mit der Pferdekutsche macht und bereitet viel Spaß.

Der „Radel-Park Münsterland“ ist das Zauberwort für die Pedalritter und ein phantastisches Revier für die Inline-Skater. In guter Luft frische Energien kann man auch auf einem der zahlreichen Golfplätze tanken.

Tradition in dieser Region haben auch die Feste. Jedes Dorf und jede Stadt hat ihr eigenes Schützenfest oder einen Jahrmarkt. Der Karneval im Münsterland nimmt regelmäßig fast rheinische Dimensionen an.

Viele Wasserburgen, Schlösser und Adelshäuser prägen auch heute noch mehrere das Landschaftsbild im Naturpark Hohe Mark. Geblieben sind auch einige schöne und romantische Wasser- und Windmühlen. Zum Schönsten gehört das Schloss Darfeld, ein italienischer Traum im Stil der venezianischen Renaissance.

Wortschatz zum Text

das Wasserschloss, die Wasserburg – замок, оточений ровом з водою

die Kutsche – карета, екіпаж

der Pedalritter – велосипедист

das Revier – місцевість

der Adel – дворянство, аристократія

Fragen zum Text

1. Welche Erholungsmöglichkeiten bietet die „Münstersche Bucht“?
2. Was findet jeden Mai im Münsterland statt?
3. Welche Organisationen haben im Münsterland ihren Sitz?
4. Wo liegen zahlreiche Golfplätze?
5. Wodurch wird das Landschaftsbild im Naturpark Hohe Mark geprägt?

Ergänzen Sie die Sätze

1. Das Münsterland liegt zwischen ... und ...
2. Das Münsterland ist heute der Begriff für ...
3. Das Schloss Darfeld ist ...

Neckarland-Schwaben

Die beiden Regionen bieten durch ihre landschaftliche wie auch kulturelle Vielfalt eine reichhaltige Angebotspalette an Sehenswürdigkeiten und Freizeitaktivitäten. Versteckte Weiher, klare Bäche und tiefe Wälder mit altem Baumbestand kennzeichnen die Region Neckar, Hohenlohe und Schwäbischer Wald. Die reizvolle Landschaft animierte seinerzeit Ritter und Fürsten zum Bau vieler Burgen und Schlösser.

Das zauberhafte Schloss Langenburg mit seinem Automobilmuseum oder Schloss Neuenstein mit seiner Küche aus dem Mittelalter sollte man schon gesehen haben. Im Schwäbischen Wald standen einst entlang des Limes siebzig römische Anlagen. Rekonstruiert wurde das römische Ostkastell in Welzheim, das als Freilichtmuseum zugänglich ist.

Die idyllischen Zwillingsflüsse Kocher und Jagst bieten dem Radwanderer einen abwechslungsreichen Rundkurs von 350 Kilometer Länge. Besonders sehenswert in Hohenlohe sind die zahlreichen Burgen und Schlösser. Vor dieser historischen Kulisse finden in den Sommermonaten kleine und größere Freilichtspiele und Konzerte statt, denen eine besondere Atmosphäre anhaftet.

Weit über hundert Burgen haben Rittergeschlechter hinterlassen. Jeder kann diese Region auf seine Weise erkunden: vielleicht zu Fuß, auch das Fahrrad ist ein ideales Fortbewegungsmittel. Für Kanu und Boot gibt es (auf Wunsch auch begleitete) Wassersportangebote auf dem Flösserfluss Enz und auf dem Neckar. Es warten viele Weingüter und „Besenwirtschaften“, in denen freundliche Winzer ihre Besucher bewirten und mit regionalen Spezialitäten verwöhnen.

Wortschatz zum Text

die Freizeitaktivität – проведення дозвілля

der Weiher – ставок

der Limes – лімес (прикордонна смуга в Римській імперії)

das Freilichtmuseum – музей під відкритим небом

das Geschlecht – рід

der Flösser – сплавник лісу

Fragen zum Text

1. Was bieten die Regionen Neckar und Schwaben?
2. Wodurch ist das Schloss Langenburg bekannt?
3. Wo und wann finden Freilichtspiele und Konzerte statt?
4. Wie kann man die Region erkunden?
5. Welche Wassersportangebote gibt es hier?

Ergänzen Sie die Sätze

1. Die Region kennzeichnen ...
2. ... ist als Freilichtmuseum zugänglich.
3. Die Zwillingsflüsse Kocher und Jagst bieten ...

Niederrhein

Der Rhein ist mit 1320 Kilometer Deutschlands längster Fluss. Niederrhein - der Name bezeichnet nicht nur den Unterlauf des Rheins. Der Kenner assoziiert damit eine weite Landschaft, durchzogen von vielen kleinen Flüssen, Wiesen, Moore und Heideflächen, typische Pappelalleen und Naturschutzgebiete.

Da sind auch würdige Städte, Spuren römischer Vergangenheit, Wind- und Wassermühlen, Wasserburgen und -schlösser. Zahlreiche Seen, Bäche und Flüsse bieten nicht nur dem aktiven Wassersportler, sondern auch dem passionierten Angler einfach alles.

Kunst und Kultur spiegeln sich nicht nur in den unzähligen Museen wider, sondern auch in der Deutschen Oper am Rhein und auf den Freilichtbühnen. Der Archäologische Park bietet einen interessanten Einblick in den Bauplan der untergegangenen und teilweise neu entstehenden Römerstadt Colonia Ulpia Traiana. Das ist die zweitgrößte Stadt (nach Köln) der ehemaligen Provinz Niederrhein. Das mittelalterliche Xanten wurde auf einem Gräberfeld erbaut. Unter dem heutigen Dom liegt das Märtyrergrab des Heiligen Viktor.

Zahlreiche Burgen und Wasserschlösser gehören auch zum historischen Erbe dieser Region.

Die Naturfreunde finden in den Naturparks Maas-Schwalm-Nette oder Kottenforst-Ville ihr Revier. Unzählige ausgewiesene Wander- und Radrouten führen zu den Sehenswürdigkeiten. Ein besonderes Erlebnis sind Blumenversteigerungen in Straelen. Vorbild für diese Auktionen waren die holländischen Blumenmärkte.

Wortschatz zum Text

der Unterlauf – пониззя (річки)

passioniert – пристрасний

die Freilichtbühne – сцена під відкритим небом

Xanten – Ксантен (історичне місто в Німеччині)

der Märtyrer – мученик

die Versteigerung – аукціон

Fragen zum Text

1. Mit welchen Landschaften assoziiert man den Niederrhein?
2. Von wem werden zahlreiche Seen und Flüsse besonders beliebt?
3. Wo wurde Xanten gebaut?
4. Was gehört zum historischen Erbe der Region?
5. Was gilt als ein besonderes Erlebnis in Straelen?

Ergänzen Sie die Sätze

1. Im Niederrhein sind ... zu finden.
2. Der Archäologische Park bietet ...
3. Die Naturfreunde finden in ... ihr Revier.

Nordfriesische Inseln

Die größte und nördlichste deutsche Nordseeinsel ist Sylt. Vor rund 8000 Jahren wurde sie vom Festland abgetrennt. Urwüchsige Dünen und grüne Deiche, majestätische Kliffs und blühende Heide bewundern den Besucher.

Westerland ist der Puls der Insel und zeigt ihre quicklebendige Seite. Neben dem Wassersport laden Rad- und Wanderwege zum Aktivurlaub ein und zeigen den ländlichen Charme der Insel.

Mitten im Nationalpark Wattenmeer liegt die zweitgrößte deutsche Nordsee-Insel Föhr. Friesische Gemütlichkeit, kosmopolitischer Weitblick, Tradition und moderne Errungenschaften treffen sich auf Föhr. Über die Hälfte der Insel ist Marschland. Kühe, Pferde und Schafe prägen den landwirtschaftlichen Charakter. Das ist ein Eldorado für Radler.

Amrum ist mit dem breitesten Sandstrand Europas die Insel der Weite und Freiheit. Ruhe und Beschaulichkeit findet man in den Friesendörfern, die an das Wattenmeer grenzen. Im Wechsel der Gezeiten zeigt es sich mit immer neuem Gesicht. Und überall die Rufe der Vögel, die den weiten Himmel Amrums prägen.

Landschaftliche Schönheit, weite Marschen, Wiesen und Felder kennzeichnen das Naturparadies Pellworm. Einmalig ist die artenreiche Fauna der Insel.

Ornithologische Höhepunkte sind die Vogelzüge im Frühjahr und Herbst. Auch der Hafen ist ein Anziehungspunkt für Besucher.

Zweimal pro Tag spült die Flut Rohstoffe und Nahrung ins Watt. Auf nur einem Quadratmeter des fruchtbaren Wattbodens leben Millionen von Kieselalgen, tausende von kleinen Krebsen und viele Muscheln, Schnecken und Würmer.

Wortschatz zum Text

urwüchsig – самобутній

der Deich – дамба

das Kliff – скелястий берег

das Watt – ватт (береговая смуга, що затоплюється під час приплива)

der Marsch – марш (прибережна низовина, утворена наносними відкладеннями)

die Gezeiten – припливи та відпливи

Fragen zum Text

1. Wann wurde Sylt vom Festland abgetrennt?
2. Wodurch ist Westerland gekennzeichnet?
3. Welche Insel gilt als Eldorado für Radler?
4. Was gehört zu den Attraktionen auf Pellworm?
5. Welche Organismen leben im Watt?

Ergänzen Sie die Sätze

1. Auf Föhr treffen sich ...
2. Auf Amrum findet man Ruhe und Beschaulichkeit in ...
3. Die Flut spült ...

Nordsee

Die Nordsee – ein flaches, rund 100 Meter tiefes Randmeer des Atlantischen Ozeans. Sie ist die westliche Begrenzung Schleswig-Holsteins. Mit der Nordsee sind die Begriffe Wind, Wetter, prickelnde Wellen, die Wunderwelt der Gezeiten von Ebbe und Flut, Wattenmeer, Schiffsausflüge, Wassersport und Erholung verbunden.

Das Phänomen der Gezeiten, von Ebbe und Flut, ist an der Nordsee besonders ausgeprägt. Der Wasserspiegel steigt zweimal am Tag um zwei bis drei Meter an und

überflutet das Watt. Dieses Ereignis nennt man Flut. Hochwasser ist der höchste Wasserstand.

Genauso wie das Wasser kommt, fließt es auch wieder zurück. Dann herrscht Ebbe und weite Gebiete werden trocken. Den tiefsten Stand, den das Wasser erreicht, nennt man Niedrigwasser. Das Naturschauspiel von Ebbe und Flut hat hier einen Einfluss auf den Lebensrhythmus der Menschen.

Die Attraktionen der Nordseeküste sind die kleinen Inseln sowie der Nationalpark Schleswig-Holsteinisches Wattenmeer. Das Wattenmeer dient als Keimzelle für zahlreiche Fische, Krebse, Würmer und Schnecken. Für viele Zugvögel ist das Watt Luxushotel, Drei-Sterne-Restaurant, Säuglingsstation und Raststätte.

Seit 1986 ist das Wattenmeer vor der niedersächsischen Nordseeküste als Nationalpark geschützt. Der Nationalpark besticht durch die Faszination ungestörter Natur, die die Menschen anzieht: Spaziergänge durch die Salzwiesen, ein Bad im Meer, Wanderungen, Ausflüge und Vogelbeobachtungen gehören zu den besonderen Attraktionen.

Wortschatz zum Text

das Randmeer – окраїнне море
 der Wasserspiegel – рівень води
 das Hochwasser – приплив
 das Niedrigwasser – відплив
 der Zugvogel – перелітний птах
 das Luxushotel – готель люкс класу

Fragen zum Text

1. Welche Begriffe sind mit der Nordsee verbunden?
2. Worin besteht das Phänomen von Flut und Ebbe?
3. Was nennt man „Niedrigwasser“?
4. Für wen dient das Wattenmeer als Keimzelle?
5. Wodurch besticht der Nationalpark Schleswig-Holsteinisches Wattenmeer?

Ergänzen Sie die Sätze

1. An der Nordsee ist ... besonders ausgeprägt.

2. Die Attraktionen der Nordseeküste sind ...
3. Zu den besonderen Attraktionen des Nationalparks gehören ...

Oberbayern

Oberbayern ist das Land zwischen Lech und Salzach, zwischen Altmühltal und den Bayerischen Alpen. Seine Gebirgszüge reichen von den Felslandschaften des Wettersteingebirges im Westen, zu dem auch Deutschlands höchster Berg, die Zugspitze (2963 Meter) gehört.

Als Inbegriff für diese Region stehen aber nicht nur Hochgebirgszüge oder markante Berge wie Zugspitze, Wendelstein oder Watzmann, sondern auch zahlreiche Seen wie der Chiemsee, Waginger See, Königsee, Schliersee, Tegernsee, Kochelsee, Walchensee, Eibsee, Starnberger See oder Ammersee. Neben Bergen und Seen finden sich Flusstäler, weite Ebenen und Hügel, sattgrüne Wiesenhänge und Wälder, anheimelnde Dörfer - Bilderbuchdörfer - sowie interessante Städte.

Jede einzelne Region hat ihre unverkennbaren Merkmale und ist reich an Kunst und Kultur: München und das Umland, Ammersee-Lech, Pfaffenwinkel, die Zugspitz-Region, das Tölzer Land, Wendelstein, der Chiemgau, Inn-Salzach und das Berchtesgadener Land. Typisch für alle oberbayerischen Gebiete sind die zwiebelhäuptigen Türme der Kapellen und Kirchen, unter denen sich auch reich ausgestattete Wallfahrtskirchen befinden.

Wegen der gesunden Umwelt und heilbringenden Quellen renommiert sind die vielen Heilbäder und Kurorte mit ihrem mannigfaltigen Angebot zur Regeneration oder zum Erlebnisspaß. Moderne Aquaparks mit weitläufigen Badelandschaften in südlicher Strand-, Meer- und Palmenatmosphäre setzen die üppige bayerische Badekultur, die einst die Römer über die Alpen brachten, konsequent fort.

Wortschatz zum Text

der Gebirgszug – гірський хребет

der Inbegriff – символ

anheimelnd – затишний

das Umland – околиця

die Wallfahrt – пiлiгpимство

die Regeneration – вiдновлення

Fragen zum Text

1. Wo liegt Oberbayern?
2. Wie heißt der höchste Berg in Deutschland?
3. Welche Seen befinden sich in Oberbayern?
4. Was ist das typische Merkmal aller Gebiete der Region?
5. Warum sind die Heilbäder und Kurorte in Oberbayern hoch geschtzt?

Ergänzen Sie die Sätze

1. Als Inbegriff für Oberbayern stehen ...
2. Neben Bergen und Seen finden sich ...
3. Die üppige bayerische Badekultur wird von ... gesetzt.

Osnabrücker Land

Im südwestlichen Niedersachsen erstreckt sich das Osnabrücker Land. Mittendrin liegt einer der größten Naturparke Deutschlands mit über 70 Prozent Waldanteil und dem paradiesischen Wassersportrevier Alfsee. Während der südliche und östliche Teil dieser Region von den Höhenzügen des Teutoburger Waldes und des Wiehengebirges geprägt wird, besticht der Norden mit sanften Parklandschaften und Flussauen.

Hier, wo bodenständige Bauernhöfe und beschauliche Kleinstädte das Bild prägen, sind Sagen und Märchen noch lebendig. Eine Landschaft mit vor- und frühgeschichtlichen Zeugnissen, in der Germanen, Sachsen und Franken ihre blutigen Schlachten schlugen, so präsentiert sich der von Mythen und Sagen umwobene Bramgau. Berhmete, berüchtigte Herrscher und Helden haben hier ihre Spuren hinterlassen.

Geradezu ideale Bedingungen finden Radler und Wanderer auf den vielen ausgeschilderten Routen. Sie führen zu den Museen, Sehenswürdigkeiten, Klöstern und Schauplätzen der Geschichte, zu Wind- und Wassermühlen, Schlösser und Burgen, durch idyllische Dörfer, Heilbäder und quicklebendige Städte. Für Freunde

nostalgischer Eisenbahnen schnaufen im Sommer alte Dampflokomotiven durch die Region.

Im Frühjahr, wenn in der Gegend um Bad Iburg ein Meer von Kirschbäumen blüht, ist die Etappe durchs Holperdorper Tal nach Hagen, wo eine langjährige Töpfertradition zu Hause ist, eine wahre Augenweide. Es gibt viel zu entdecken und die stets gastfreundlichen Menschen erzählen gerne an langen Abenden von allerlei merkwürdigen Anekdoten, von Kobolden und Geistern.

Wortschatz zum Text

die Flussaue – заплавна лука

die Schlacht – битва

die Wassermühle – водяний млин

die Augenweide – краса

merkwürdig – специфічний

der Kobold – гном

Fragen zum Text

1. Womit besticht der Norden der Region?
2. Wodurch ist das Bild des Osnabrücker Landes geprägt?
3. Wie präsentiert sich Bramgau?
4. Wo führen die Radler Routen der Region?
5. Wie sieht das Osnabrücker Land im Frühling aus?

Ergänzen Sie die Sätze

1. Der südliche und östliche Teil der Region wird von ... geprägt.
2. ... haben im Bramgau ihre Spuren hinterlassen.
3. Die gastfreundlichen Menschen erzählen von ...

Ostfriesische Inseln

Die Nordsee ist schon ein eigenartiges Meer. Als Nationalpark ist es auf der Welt einzigartig. Geführte Wattwanderungen werden auf allen Inseln angeboten. Nur wenige Kilometer vor der südlichen Nordsee-Küste liegen die sieben Ostfriesischen Inseln.

Borkum ist die westlichste und die größte der ostfriesischen Inseln. Aufgrund des Golfstroms herrscht hier mildes Klima mit einer jodhaltigen Luft. Wassersport aller Arten und herrliche Touren zu Fuß oder auf dem Fahrrad entlang der faszinierenden Dünenlandschaften sind hier kein Problem.

Zauberland, so nennen die Bewohner der Insel Juist ihr kleines autofreies Eiland mit traumhaftem Strand. Juist vereint die vier Elemente Erde, Feuer, Wasser und Luft. Der Hammersee ist der größte Süßwassersee der sieben Inseln.

Norderney ist mit 14 Kilometer Länge, einer Breite bis zu 2 Kilometern und mit einer Fläche von 25 Quadratkilometer die zweitgrößte dieser Inseln. Mit ihren langen Sandstränden, ihrer Dünenlandschaft, den Salzwiesen, den weiten Weideflächen und kleinen Gehölzen lädt Norderney den Besucher neben dem Wassersport auch zum Wandern ein.

Die kleinste und jüngste unter den ostfriesischen Inseln ist Baltrum. Ruhig, aber voller Kraft, fröhlich, freundlich und immer voller Romantik – das ist wie ein Märchen aus dem Meer.

Entspannung total bietet die kleine autofreie Insel Spiekeroog. Sie ist die einzige der Inseln ohne Flugplatz. Hier bestaunt der Besucher das Muschelmuseum. Muscheln sind wie Menschen - es gibt niemals ein doppeltes Exemplar.

Wortschatz zum Text

eigenartig – своєрідний

die Düne – дюна

das Eiland – острів

das Süßwasser – прісна вода

die Weidenfläche – пасовище

der Flugplatz – аеродром

Fragen zum Text

1. Wo liegen die Ostfriesischen Inseln?
2. Welches Klima herrscht auf Borkum?
3. Welche natürlichen Elemente vereint Juist?
4. Welche Landschaften sind auf Norderney zu finden?

5. Wie heißt die kleinste Ostfriesische Insel?

Ergänzen Sie die Sätze

1. Borkum bietet ihren Besuchern ...
2. Norderney ist mit ... die ...
3. Auf Spiekeroog kann man ... bestaunen.

Ostsee

Die Ostsee ist ein intrakontinentales Meer. Es wird auch Baltisches Meer genannt. Die Ostsee hat eine Größe von rund 440.000 Quadratkilometern und einen Salzgehalt von gerade mal 1,5 Prozent, die mittlere Wassertiefe beträgt rund 52 Meter.

Die deutsche Ostseeküste erstreckt sich von Flensburg bis zur Pommerschen Bucht. Sie besteht aus Sandstränden, Steilküsten, Buchten und Förden, die immer wieder tief ins Festland einschneiden.

Die Ostsee-Insel Fehmarn ist die Kornkammer Schleswig-Holsteins. Die Inselmetropole Burg, das Wasserschutzgebiet Wallnau und die imposante Fehmarn-Sundbrücke gehören zu den Sehenswürdigkeiten der Insel.

Die mecklenburgische Ostsee-Küste ist geprägt durch den Wechsel von meist breiten, feinsandigen Stränden und Hochufern. Östlich davon beginnt Vorpommern mit den Inseln Großer Werder und Bock. Hier liegen die Hansestädte Wismar und Rostock.

Im Westen befinden sich die beiden Ostseebäder Boltenhagen und Rerik, die seit Mitte des 19. Jahrhunderts zu den größten und ältesten Ostseebädern zählen. Rerik ist als Siedlungsland bereits in den Urkunden Karls des Großen erwähnt. An Vorpommerns Ostseeküste liegen die alten Hansestädte Stralsund und Greifswald sowie die Inseln Usedom und Rügen.

Weltbekannt ist die fast 800-jährige Hansestadt Stralsund. Das Rathaus gehört zu den schönsten Profanbauten Norddeutschlands. Die alte Hansestadt Greifswald präsentiert sich wie Stralsund mit gotischen Backsteinkirchen.

Wortschatz zum Text

der Salzgehalt – солоність (морської води)

die Förde – фіорд (вузька затока, що глибоко впадає в суходіл)

einschneiden – врізатися

feinsandig – з дрібнозернистим піском

die Hansestadt – місто-член Ганзейського союзу

der Backstein – обпечена цегла

Fragen zum Text

1. Wie wird die Ostsee genannt?
2. Woraus besteht die deutsche Ostseeküste?
3. Wodurch ist die mecklenburgische Ostsee-Küste geprägt?
4. Welche Städte und Inseln liegen an Vorpommerns Ostseeküste?
5. Wodurch ist Stralsund bekannt?

Ergänzen Sie die Sätze

1. Zu den Sehenswürdigkeiten der Fehmarn gehören ...
2. Boltenhagen und Rerik zählen seit ... zu ...
3. Greifswald präsentiert sich ...

Pfalz

Linksrheinisch, zwischen dem Elsass, dem Saarland und Rheinhessen erstreckt sich die Pfalz als Teil der oberrheinischen Tiefebene und ihrem westlichen Hinterland. Die Gebirgszüge von Haardt und Wasgau sind heute meist als Pfälzer Wald bekannt. Er ist das Bindeglied zwischen den linksrheinischen Gebirgen Eifel und Hunsrück im Norden und den Vogesen im Süden.

Charakteristisch für diese wechselvolle Landschaft mit sanften Flächen, Bergmassiven und Flussdurchbrüchen sind im Süden des Pfälzer Waldes die abgeflachten Bergkegel, überragt von den bizarren Felsgebilden aus rötlichem Sandstein. Der größte Teil des Pfälzer Waldes ist als Naturpark und Biosphärenreservat ausgewiesen. An den Osthängen des Pfälzer Berglandes, wie diese Gegend mit dem Toskana-Feeling auch genannt wird, findet man das Weinbaugebiet Pfalz. Im milden, sonnigen südländischen Klima gedeihen die Trauben der Rebsorten besonders gut.

Auf den ersten Anhöhen des Pfälzer Waldes wachsen wilde Esskastanien, die eigentlich nur in Südeuropa vorkommen. Aber auch Tabak, Feigen, Kiwis, Zitronen, Mandeln und Aprikosen blühen an den windgeschützten Osthängen und zaubern mit den vielen Sonnentagen zusammen ein südländisches Flair in die Region. Pfalz ist das größte und ertragsreichste geschlossene Weinbaugebiet Deutschlands.

Das kulturelle und wirtschaftliche Zentrum der Region ist die Universitätsstadt Kaiserslautern. Kaiser Barbarossa ließ den Ort im zwölften Jahrhundert zur Kaiserpfalz ausbauen. Wander- und Radwanderwege führen entlang der Rheinauen, vorbei an gelben Getreide- und bunten Gemüsefeldern, an duftenden Tabakanlagen, blühenden Gärten und Weinbergen durch das Land Pfalz mit seinen Gaumenfreuden.

Wortschatz zum Text

das Bindeglied – сполучна ланка

der Bergkegel – конус гори

bizarrr – чудернацький

die Feige – інжир

die Mandel – миндаль

die Gaumenfreude – делікатес

Fragen zum Text

1. Wo erstreckt sich die Pfalz?
2. Was ist für diese Landschaft charakteristisch?
3. Wo findet man das Weinbaugebiet Pfalz?
4. Welche Pflanzen wachsen in der Region?
5. Was bieten die Wanderwege der Pfalz?

Ergänzen Sie die Sätze

1. ... sind als Pfälzer Wald bekannt.
2. Pfalz gilt als ... Deutschlands.
3. Das kulturelle und wirtschaftliche Zentrum der Region ist ...

Rhön

Die Rhön entstand vor rund 230 bis 65 Millionen Jahren. Sie trägt heute den typischen Charakter von Vulkanlandschaften.

Der nordwestliche Teil der Rhön liegt in Hessen und gehört zum Naturpark Hessische Rhön. Der Südteil ist Bestandteil des Freistaates Bayern und des Naturparks Bayerische Rhön. Im Nordosten erstreckt sich die Thüringer Rhön.

Das Rhönradturnen wurde zunächst sogar olympische Disziplin - noch heute finden in dieser Sportart nationale und internationale Wettkämpfe statt.

Die einzigartige Kulturlandschaft, geprägt von Kuppen, Tälern, Mooren und einzigartiger Flora und Fauna lässt die Gedanken Flügel bekommen. Im Winter ist diese Region ein tolles Skigebiet.

Interessant ist die Rhön vor allem im Frühjahr und Frühsommer, weil dann man auf den Hochflächen ein weites Blumenmeer bewundern kann, darunter auch zahlreiche Orchideenarten. Im Herbst faszinieren die bunten Wälder und eine spezifische Flora.

Die Rhön bietet dem kulturhistorisch Interessierten gleichfalls attraktive Anziehungspunkte. Dazu gehören Schlösser, Burgen, Kirchen und Klöster.

Die Heilbäder in der Region bieten die erstklassigen Behandlungen. Das ist auch ein Paradies für die Gaumenfreuden: aus den Wäldern kommt das Wild, von den Wiesen das Lamm, aus den Bächen die Forellen. Dazu gibt es köstliches Bier aus den kleinen Hausbrauereien oder Apfelwein, sprudelndes Wasser oder frische Apfelsäfte.

Wortschatz zum Text

der Bestandteil – складова частина

die Kuppe – округла вершина гори

Flügel bekommen lassen – окриляти

der Anziehungspunkt – пункт привабливості

der Gaumenfreund – гурман

die Brauerei – пивоварня

Fragen zum Text

1. Wann entstand die Rhön?
2. In welcher Sportart finden hier Wettkämpfe statt?

3. Wovon ist die Landschaft der Region geprägt?
4. Warum ist die Rhön im Frühling und Frühsommer besonders interessant?
5. Welche Getränke sind traditionell für die Rhön?

Ergänzen Sie die Sätze

1. Der nordwestliche Teil der Rhön liegt in ... und gehört zu ...
2. Die Rhön bietet dem kulturhistorisch Interessierten ...
3. Zu den Gaumenfreuden der Region gehören ...

Ruhrgebiet

Das Ruhrgebiet ist die am dichtesten besiedelte Stadtlandschaft und das größte Industriegebiet Europas. Es ist längst nicht mehr nur der „Kohlenpott“, sondern eine gestaltete Landschaft mit Parks, Gärten, Kanälen und Seen.

In dieser außergewöhnlichen Location gibt es nicht nur viel zu sehen, sondern auch ganz viel zu erleben. Die Städte im Ruhrgebiet bieten eine Vielzahl von aufregenden Möglichkeiten für Erlebnishungrige: die längste Shoppingmeile Europas, Museen, Freizeitparks, die Welt der Musicals, Theater und Konzerte.

Eine Radtour zu den Industriedenkmalern zeigt gleichzeitig die Vielfalt des Reviers. Die Villa Hügel - Kaiser und Könige, Regierungschefs und Politiker vieler Nationen waren hier schon zu Gast. Und dazwischen liegen große grüne Oasen.

Einige Städte bieten Fahrten durch Stadt und Flur mit historischen Straßenbahnen an, wo man Wissenswertes über Stadtgeschichte, Architektur und Bergbauhistorie des Reviers erfahren kann.

Amüsierung für die ganze Familie bietet der Filmpark in Bottrop mit seinen Shows. 365 Tage Schnee und ultimatives Wintersportvergnügen erlebt der Besucher mitten im Herzen des Ruhrgebietes.

Mit Sport ist im Ruhrgebiet vor allem Fußball gemeint. Nirgendwo gibt es auf so engem Raum mehr Fußballvereine wie hier und nirgendwo ist die Konkurrenz zwischen den einzelnen Clubs so groß. Die Atmosphäre im Westfalen-Stadion oder in der Schalke-Arena ist einfach gigantisch.

Wortschatz zum Text

der Kohlenpott – горщик з вугіллям

aufregend – захоплюючий

der Freizeitpark – парк відпочинку

wissenswert – вартий вивчення, цікавий

ultimativ – надзвичайний

der Fußballverein – футбольний клуб

Fragen zum Text

1. Was ist für die Landschaft des Ruhrgebiets charakteristisch?
2. Was bieten die Städte im Ruhrgebiet?
3. Wodurch ist die Villa Hügel gekennzeichnet?
4. Worüber kann man bei Fahrten durch die Städte erfahren?
5. Welche Sportart ist im Ruhrgebiet besonders beliebt?

Ergänzen Sie die Sätze

1. Das Ruhrgebiet ist ... und ...
2. Der Filmpark in Bottrop bietet ...
3. Die bekanntesten Stadien des Ruhrgebiets sind ...

Schwarzwald

Der Schwarzwald ist ein internationaler Begriff und altes Kulturland. Hier sind die berühmten Kuckucksuhren zu Hause. Heilklimatische Kurorte, Kneippkurorte, Luftkur- und Erholungsorte sind im Schwarzwald zahlreich.

Eine ganze Reihe von heißen und mineralhaltigen Quellen, die in den Tälern entspringen, werden in den Heilbädern medizinisch genutzt. Sie bieten lustvolle Stunden und sind genau das Richtige für eine klassische Bäder- oder Wellnesskur.

Auf der Reise durch den Nord-Schwarzwald fährt man überwiegend durch Fichten- und Tannenwälder sowie über freie Hochflächen. Das ist ein wahres Areal für Wanderfreunde im Sommer wie im Winter.

Mit der Vielfalt seiner Landschaftsformen, die mit dem waldreichen Gebirge harmonieren, präsentiert sich der mittlere Schwarzwald. Mächtige Ruinen sind

Zeugen einer wechsellvollen Geschichte. In alten Fachwerkstädten locken die Wirtshausschilder zu den Spezialitäten dieser Region.

Der Schwarzwald lädt auch zum Wandern und Skifahren ein. Einstige Handels- und Handwerksstädte sowie freie Residenz- und Reichstädte zeugen mit ihren Fachwerkhäusern, historischen Bauten, mit Schlössern, Burgen, Ruinen, Kirchen und Klöstern, mit römischen Bädern und Museen von einer bewegten Vergangenheit. Der Schwarzwald ist ein Veteran unter den Urlaubsregionen und ist nicht nur durch Kuckucksuhren und Schinken bekannt.

Wortschatz zum Text

heilklimatisch – цілющий

der Kneippkurort – курорт з водолікуванням за методом Кнайппа

der Wanderfreund – мандрівник

das Wirtshaus – трактир

das Fachwerk – фахверк (тип конструкції споруд)

bewegt – динамічний

Fragen zum Text

1. Welche Kurstätte beherbergt der Schwarzwald?
2. Was bieten die Heilbäder im Schwarzwald?
3. Welche Wälder dominieren in der Region?
4. Wie präsentiert sich der mittlere Schwarzwald?
5. Was zeugt von einer bewegten Vergangenheit der Region?

Ergänzen Sie die Sätze

1. In den Tälern entspringen ...
2. Die Wirtshausschilder in ... locken zu ...
3. Der Schwarzwald ist durch ... bekannt.

Spreewald

Rund 100 Kilometer südöstlich von Berlin im Bundesland Brandenburg liegt der Spreewald, eine in Europa einmalige Naturlandschaft. Der Spreewald entstand vor

etwa 20000 Jahren nach der letzten Eiszeit, als sich die Spree in ein Labyrinth von fast 1000 Kilometern kleinen Flüssen formierte.

Durch die Schaffung des Biosphärenreservats ist es möglich geworden, diese einmalige Kulturlandschaft mit ihrem feingliedrigen Gewässernetz, den Feldern, Wiesen und Gehölzen gemeinschaftlich für Mensch und Natur zu erhalten.

Wer den Spreewald auf eigene Faust entdecken möchte, kann sich ein Kanu oder Paddelboot mieten oder auf einem der vielen Rad- und Wanderwege die Region erkunden. Im eigenen Boot sollte man aber auf Orientierungshilfe nicht verzichten. Tourangebote und Wasserkarten gibt es bei allen Bootsverleihern.

Bereichert wird der Spreewald durch das Kulturgut der Sorben/Wenden mit ihrem slawischen Brauchtum. Sie waren die ersten Siedler in dieser Region und ein Volk slawischer Abstammung. Ihre Sprache und Kultur wird heute noch gepflegt. In den meisten Orten im Spreewald wird heute deutsch und sorbisch gesprochen.

Einfachheit und Naturschönheit sind das, was den Spreewald so anziehend macht. Die Speisen werden hier fast ausschließlich aus heimischen Produkten zubereitet. Und wer kennt nicht die berühmten Spreewaldgurken? Man sollte sie frisch kosten oder im Glas nach Hause mitnehmen.

Wortschatz zum Text

die Eiszeit – льодовиковий період

das Reservat – заповідник

das Gehölz – гай

das Paddelboot – байдарка

die Abstammung – походження

heimisch – домашній

Fragen zum Text

1. Wann entstand der Spreewald?
2. Welche Möglichkeiten schuf das Biosphärenreservat?
3. Auf welche Weise kann man die Wanderwege der Region erkunden?
4. Welches Volk bereichert die Kultur im Spreewald?
5. Wie heißt die berühmteste Gemüsesorte im Spreewald?

Ergänzen Sie die Sätze

1. Der Spreewald liegt ...
2. Bei allen Bootsverleihern gibt es ...
3. In den meisten Orten im Spreewald wird ... gesprochen.

Thüringer Wald

Der Thüringer Wald ist das grüne Herz Deutschlands. Etwa zwei Drittel der Fläche ist mit smaragdgrünem Wald bedeckt.

Eine große Anzahl markierter Wander- und Radwanderwege - und im Winter die schönsten Höhenwege - locken zu Touren und zu den Sehenswürdigkeiten mit und ohne Ski.

Die Landschaft des Thüringer Waldes wird vom Wechsel blühender Bergwiesen und reizvoller Waldlandschaften geprägt.

Eisenach mit der Wartburg ist durch Martin Luthers Wirken international bekannt. 1521-22 wurde Martin Luther in der Burg versteckt und übersetzte in dieser Zeit das Neue Testament aus dem Griechischen ins Deutsche. Eisenach ist die Geburtsstadt von Johann Sebastian Bach. Im 13. Jahrhundert galt die Wartburg als berühmtester Musenhof. Ein Höhepunkt weltlicher Kultur im Mittelalter war das Wett- und Rätselsingen der Minnesänger, bekannt als „Sängerkrieg“.

Die einstige Residenzstadt Gotha mit ihrer barocken Schlossanlage, bedeutenden Museen und gut erhaltenem Hoftheater ist weltbekannt. In Sonneberg wurde bereits im 17. Jahrhundert mit der Herstellung von Spielzeug begonnen. Die Sammlung des Spielzeugmuseums umfasst etwa 70000 Spielzeuge.

Das Biosphärenreservat Vessertal gehört hier zu den Landschaften von besonderer Schönheit und Eigenart. Auch verschiedene Moortypen der Region ziehen die Aufmerksamkeit der Besucher an.

Wortschatz zum Text

der Wanderweg – туристичний маршрут

das Neue Testament – Новий Заповіт

weltlich – світський

der Minnesänger – мінезингер (німецький середньовічний рицарський поет-співак)

die Anlage – парк

das Hoftheater – придворний театр

Fragen zum Text

1. Welche Erholungsmöglichkeiten bietet der Thüringer Wald?
2. Wovon ist die Landschaft der Region geprägt?
3. Mit wessen Namen ist Eisenach verbunden?
4. Was nannte man „Sängerkrieg“?
5. Wodurch ist Sonnenberg bekannt?

Ergänzen Sie die Sätze

1. Der Thüringer Wald gilt als ... und ist mit ... bedeckt.
2. Im 13. Jahrhundert galt die Wartburg als ...
3. Im Vessertal sind ... zu finden.

Zugspitzregion

Ein absoluter Hochgenuss für Naturfreunde ist die Zugspitzregion. Mit Deutschlands höchstem Berg, der Zugspitze, ist man dem Himmel und den Sternen ganz nahe.

An der Zugspitze verläuft die Grenze zu Österreich. Den Besucher erwarten eine großartige Bergwelt, reizvolle Täler, saubere Seen und Naturschutzgebiete in einem einzigartigen Landschaftspanorama.

In fast tausend Metern Höhe liegt der kristallklare, tiefblau glänzende Eibsee, ein Juwel des Landes. Er ist 2,5 Kilometer lang, einen Kilometer breit, bis zu 32 Meter tief und besitzt entlang seiner Nordseite sieben kleine Inseln.

Die Ammergauer Alpen liegen zwischen Schloss Linderhof und den beiden Bädern Bad Bayersoien und Bad Kohlgrub. Hier kann man auf König Ludwigs Spuren wandern und radeln. Ein königliches Privathaus ist Schloss Linderhof.

Am Klosterleben nimmt man in der Benediktinerabtei Ettal teil. Man kann für ein paar Tage, für eine oder zwei Wochen ins Kloster gehen. Man hat dann Gelegenheit, am Chorgebet teilzunehmen und religiösen Erfahrungsaustausch zu machen.

Die malerische Landschaft im „Blauen Land“ bietet Natur, Kunst und Kultur. Hier erlebt der Besucher mit dem Rad oder zu Fuß einen grandiosen Auftritt der Natur: den Staffelsee mit seinen sieben Inseln, das Naturschutzgebiet Murnauer Moos. Das ist ein wahres Paradies am Rande der Alpen. Zu jeder Jahreszeit kann man hier viel sehen und erleben.

Wortschatz zum Text

der Hochgenuss – величезне задоволення

reizvoll – привабливий

auf Spuren – слідами

die Abtei – абатство

der Erfahrungsaustausch – обмін досвідом

der Auftritt – виступ

Fragen zum Text

1. Was macht die Zugspitzregion so sehenswert?
2. Wo befinden sich die Ammergauer Alpen?
3. Welche Erholungsmöglichkeiten bietet dieses Gebirge?
4. Was erwartet den Besucher in Ettal?
5. Worin besteht die Schönheit des „Blauen Landes“?

Ergänzen Sie die Sätze

1. Die Zugspitzregion ist ...
2. Der Eibsee liegt ... und wird ... genannt.
3. Das „Blaue Land“ gilt als ...

LITERATURVERZEICHNIS

1. Luscher R. Landeskunde Deutschland. – München: Verlag für Deutsch, 2009. – 175 S.
2. Tatsachen über Deutschland. – Frankfurt am Main : Societäts-Verlag, 2008. – 192 S.
3. Der Weg. – 2005. – № 1. – Ausgabe 48.
4. Der Weg. – 2005. – № 2. – Ausgabe 49.
5. Der Weg. – 2006. – № 1. – Ausgabe 51.
6. Der Weg. – 2006. – № 4. – Ausgabe 54.
7. Der Weg. – 2007. – № 1/2. – Ausgabe 55.
8. Der Weg. – 2007. – № 4. – Ausgabe 57.
9. Der Weg. – 2008. – № 2. – Ausgabe 59.
10. Der Weg. – 2009. – № 1. – Ausgabe 62.
11. <http://www.deutschland.tourismus.de>.
12. <http://www.germany.travel/de/index.html>.